



SHI-PRODUKTPASS

Produkte finden - Gebäude zertifizieren

SHI-Produktpass-Nr.:

15111-10-1005

Kontex Sonderfugendichtband K600 plus FBA

Warengruppe: Dichtbänder - Fugenbänder



Kontex-Bausysteme GmbH & CO. KG
Nederlandpark 23
32825 Blomberg



Produktqualitäten:



Köttner
Helmut Köttner
Wissenschaftlicher Leiter
Freiburg, den 27.08.2025



Produkt:

Kontex Sonderfugendichtband K600 plus FBA

SHI Produktpass-Nr.:

15111-10-1005



Inhalt

 SHI-Produktbewertung 2024	1
 Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude	2
 EU-Taxonomie	3
 DGNB Neubau 2023	4
 DGNB Neubau 2018	5
 BNB-BN Neubau V2015	6
 BREEAM DE Neubau 2018	7
Produktsiegel	8
Rechtliche Hinweise	9
Technisches Datenblatt/Anhänge	10

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.





Produkt:

**Kontex Sonderfugendichtband K600
plus FBA**

SHI Produktpass-Nr.:

15111-10-1005



SHI-Produktbewertung 2024

Seit 2008 etabliert die Sentinel Holding Institut GmbH (SHI) einen einzigartigen Standard für schadstoffgeprüfte Produkte. Experten führen unabhängige Produktprüfungen nach klaren und transparenten Kriterien durch. Zusätzlich überprüft das unabhängige Prüfunternehmen SGS regelmäßig die Prozesse und Aktualität.

Kriterium	Produktkategorie	Schadstoffgrenzwert	Bewertung
SHI-Produktbewertung	sonstige Produkte	TVOC $\leq 300 \mu\text{g}/\text{m}^3$ Formaldehyd $\leq 24 \mu\text{g}/\text{m}^3$	Schadstoffgeprüft
Gültig bis: 30.03.2030			



Produkt:

**Kontex Sonderfugendichtband K600
plus FBA**

SHI Produktpass-Nr.:

15111-10-1005



Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude

Das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude, entwickelt durch das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB), legt Anforderungen an die ökologische, soziokulturelle und ökonomische Qualität von Gebäuden fest. Das Sentinel Holding Institut prüft Bauprodukte gemäß den QNG-Anforderungen für eine Zertifizierung und vergibt das QNG-ready Siegel. Das Einhalten des QNG-Standards ist Voraussetzung für den KfW-Förderkredit. Für bestimmte Produktgruppen hat das QNG derzeit keine spezifischen Anforderungen definiert. Diese Produkte sind als nicht bewertungsrelevant eingestuft, können jedoch in QNG-Projekten genutzt werden.

Kriterium	Pos. / Bauproduktgruppe	Betrachtete Stoffe	QNG Freigabe
3.1.3 Schadstoffvermeidung in Baumaterialien	nicht zutreffend	nicht zutreffend	QNG-ready nicht bewertungsrelevant



Produkt:

**Kontex Sonderfugendichtband K600
plus FBA**

SHI Produktpass-Nr.:

15111-10-1005



EU-Taxonomie

Die EU-Taxonomie klassifiziert wirtschaftliche Aktivitäten und Produkte nach ihren Umweltauswirkungen. Auf der Produktebene gibt es gemäß der EU-Verordnung klare Anforderungen zu Formaldehyd und flüchtigen organischen Verbindungen (VOC). Die Sentinel Holding Institut GmbH kennzeichnet qualifizierte Produkte, die diesen Standard erfüllen.

Kriterium	Produkttyp	Betrachtete Stoffe	Bewertung
DNSH - Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung		Stoffe nach Anlage C	EU-Taxonomie konform

Nachweis: EC1+-Zertifikat vom 31.03.2025



Produkt:

Kontex Sonderfugendichtband K600 plus FBA

SHI Produktpass-Nr.:

15111-10-1005



DGNB Neubau 2023

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude. Die Version 2023 setzt hohe Standards für ökologische, ökonomische, soziokulturelle und funktionale Aspekte während des gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes.

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt, 03.05.2024 (3. Auflage)			nicht bewertungsrelevant

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt, 29.05.2025 (4. Auflage)	nicht zutreffend		nicht bewertungsrelevant



Produkt:

Kontex Sonderfugendichtband K600 plus FBA

SHI Produktpass-Nr.:

15111-10-1005



DGNB Neubau 2018

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude.

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt			nicht bewertungsrelevant



Produkt:

Kontex Sonderfugendichtband K600 plus FBA

SHI Produktpass-Nr.:

15111-10-1005



BNB-BN Neubau V2015

Das Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen ist ein Instrument zur Bewertung von Büro- und Verwaltungsgebäuden, Unterrichtsgebäuden, Laborgebäuden sowie Außenanlagen in Deutschland. Das BNB wurde vom damaligen Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) entwickelt und unterliegt heute dem Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen.

Kriterium	Pos. / Bauprodukttyp	Betrachtete Schadstoffgruppe	Qualitätsniveau
1.1.6 Risiken für die lokale Umwelt			nicht bewertungsrelevant



Produkt:

Kontex Sonderfugendichtband K600 plus FBA

SHI Produktpass-Nr.:

15111-10-1005



BREEAM DE Neubau 2018

BREEAM (Building Research Establishment Environmental Assessment Methodology) ist ein britisches Gebäudebewertungssystem, welches die Nachhaltigkeit von Neubauten, Sanierungsprojekten und Umbauten einstuft. Das Bewertungssystem wurde vom Building Research Establishment (BRE) entwickelt und zielt darauf ab, ökologische, ökonomische und soziale Auswirkungen von Gebäuden zu bewerten und zu verbessern.

Kriterium	Produktkategorie	Betrachtete Stoffe	Qualitätsstufe
Hea 02 Qualität der Innenraumluft			nicht bewertungsrelevant



Produkt:

Kontex Sonderfugendichtband K600 plus FBA

SHI Produktpass-Nr.:

15111-10-1005



Produktsiegel

In der Baubranche spielt die Auswahl qualitativ hochwertiger Materialien eine zentrale Rolle für die Gesundheit in Gebäuden und deren Nachhaltigkeit. Produktlabels und Zertifikate bieten Orientierung, um diesen Anforderungen gerecht zu werden. Allerdings besitzt jedes Zertifikat und Label eigene Prüfkriterien, die genau betrachtet werden sollten, um sicherzustellen, dass sie den spezifischen Bedürfnissen eines Bauvorhabens entsprechen.



Das EMICODE®-Prüfzeichen des von Herstellern getragenen Vereins GEV – Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e. V. ist vor allem im Bereich der Bodenverlegewerkstoffe relevant. Das EMICODE®-Siegel EC1^{PLUS} setzt als Premiumklasse noch einmal deutlich strengere Emissionsgrenzwerte als die anderen Siegelkategorien.



Produkte mit dem QNG-ready Siegel des Sentinel Holding Instituts eignen sich für Projekte, für welche das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG) angestrebt wird. QNG-ready Produkte erfüllen die Anforderungen des QNG Anhangdokument 3.1.3 "Schadstoffvermeidung in Baumaterialien". Das KfW-Kreditprogramm Klimafreundlicher Neubau mit QNG kann eine höhere Fördersumme ermöglichen.



Dieses Produkt ist schadstoffgeprüft und wird vom Sentinel Holding Institut empfohlen. Gesundes Bauen, Modernisieren und Betreiben von Immobilien erfolgt dank des Sentinel Holding Konzepts nach transparenten und nachvollziehbaren Kriterien.



Produkt:

**Kontex Sonderfugendichtband K600
plus FBA**

SHI Produktpass-Nr.:

15111-10-1005



Rechtliche Hinweise

(*) Die Kriterien dieses Steckbriefs beziehen sich auf das gesamte Bauobjekt. Die Bewertung erfolgt auf der Ebene des Gebäudes. Im Rahmen einer sachgemäßen Planung und fachgerechten Installation können einzelne Produkte einen positiven Beitrag zum Gesamtergebnis der Bewertung leisten. Das Sentinel Holding Institut stützt sich einzig auf die Angaben des Herstellers.

Alle Kriterien finden Sie unter:

<https://www.sentinel-holding.eu/de/Themenwelten/Pr%C3%BCfverfahren/kriterien%20f%C3%BCr%20Produkte>

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.



Herausgeber

Sentinel Holding Institut GmbH
Bötzingen Str. 38
79111 Freiburg im Breisgau
Tel.: +49 761 59048170
info@sentinel-holding.eu
www.sentinel-holding.eu

Lizenzerteilung zur Führung des EMICODE

Lizenzierungs-Nummer: 20633/24.10.16
Für den Artikel KONTEX® Sonderfugendichtband K600 Plus
FBA
der Firma KONTEX Bausysteme GmbH & Co. KG
wird auf Antrag vom 28.03.2025

unter Bezugnahme auf die Einstufung gemäß den nach § 10 der
GEV-Zeichensatzung festgelegten Richtlinien

namens der Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe
und Bauprodukte e.V. für den oben genannten Artikel nach § 5 Abs. 4 der GEV-
Zeichensatzung die Lizenz zur Führung des GEV-Zeichens



erteilt. Damit erfüllt dieser Artikel die rückseitig aufgeführten Kriterien.
Die Firma ist ordentliches Mitglied der GEV.

OM138 31.03.2025
gültig bis 31.03.2030

Der Geschäftsführer
Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe,
Klebstoffe und Bauprodukte e.V.
Völklinger Straße 4 · D-40219 Düsseldorf

Hinweise zu den Voraussetzungen über die Vergabe der Lizenz für den EMICODE

Das gemäß vorseitiger Lizenz eingestufte Produkt hat nach der Satzung und den Richtlinien des Technischen Beirats der GEV u.a. den folgenden Kriterien zu genügen:

- Das Produkt entspricht allen gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere denen des Chemikalienrechtes und seiner Verordnungen.
- Das Produkt ist nach der Definition der TRGS 610 lösemittelfrei, sofern es sich nicht um ein Oberflächenprodukt handelt. Soweit es einer Produktgruppe nach GISCODE zuzuordnen ist, wird diese angegeben.
- Für das Produkt wird ein Sicherheitsdatenblatt nach lokalem Recht in der jeweils aktuellen Fassung erstellt.
- Krebserregende, erbgutverändernde oder fruchtschädigende Stoffe der Kategorien 1A und 1B werden dem Produkt bei der Herstellung nicht aktiv zugesetzt (Ausnahmeregelungen siehe Kapitel 3.1.2.2 der GEV-Einstufungskriterien).
- Die Prüfung des Produktes erfolgt nach der definierten „GEV-Prüfmethode“. Die VOC-Bestimmung wird dabei in einer Prüfkammer nach dem Tenax-Thermodesorptions-Verfahren mit nachgeschalteter GC/MS-Analyse durchgeführt.
- Die Einstufung in EMICODE-Klassen erfolgt entsprechend den nachstehenden Bezeichnungen und TVOC/TSVOC-Konzentrationsbereichen. Zur Produktkennzeichnung ist die zutreffende EMICODE-Klasse zu verwenden:

1) Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte

Parameter	EC 1 ^{PLUS}	EC 1	EC 2
	max. zulässige Konzentration [µg/m³]		
TVOC nach 3 Tagen	≤ 750	≤ 1000	≤ 3000
TVOC nach 28 Tagen	≤ 60	≤ 100	≤ 300
TSVOC nach 28 Tagen	≤ 40	≤ 50	≤ 100
R-Wert basierend auf AgBB-NIK-Werten nach 28 Tagen	≤ 1	≤ 1	-
Summe der nicht bewertbaren VOC	≤ 40	-	-
Formaldehyd nach 3 Tagen	≤ 50	≤ 50	≤ 50
Formaldehyd nach 28 Tagen	≤ 10	≤ 10	≤ 10
Acetaldehyd nach 3 Tagen	≤ 50	≤ 50	≤ 50
Summe von Form- und Acetaldehyd	≤ 0,05 ppm	≤ 0,05 ppm	≤ 0,05 ppm
Summe von flüchtigen K1A/K1B-Stoffen nach 3 Tagen	< 10	< 10	< 10
Jeder flüchtige K1A/K1B-Stoff nach 28 Tagen	< 1	< 1	< 1

2) Oberflächenbehandlungsmittel für Parkett, mineralische Böden und elastische Bodenbeläge

Parameter	EC 1 ^{PLUS}	EC 1	EC 2
	max. zulässige Konzentration [µg/m³]		
Summe TVOC + TSVOC nach 28 Tagen	≤ 100 davon max. 40 SVOC	≤ 150 davon max. 50 SVOC	≤ 400 davon max. 100 SVOC
R-Wert basierend auf AgBB-NIK-Werten nach 28 Tagen	≤ 1	≤ 1	-
Summe der nicht bewertbaren VOC	≤ 40	-	-
Formaldehyd nach 3 Tagen	≤ 50	≤ 50	≤ 50
Formaldehyd nach 28 Tagen	≤ 10	≤ 10	≤ 10
Acetaldehyd nach 3 Tagen	≤ 50	≤ 50	≤ 50
Summe von Form- und Acetaldehyd	≤ 0,05 ppm	≤ 0,05 ppm	≤ 0,05 ppm
Summe von flüchtigen K1A/K1B-Stoffen nach 3 Tagen	< 10	< 10	< 10
Jeder flüchtige K1A/K1B-Stoff nach 28 Tagen	< 1	< 1	< 1

[illegible]

3. Mögliche Gefahren

3.1. Einstufung des Produkts gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung nicht eingestuft.

Die Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG entfällt.

3.2. Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008. Entfällt.

3.3. Gefahrenpiktogramme Entfällt

3.4. Signalwort Entfällt

3.5. Gefahrenhinweise Entfällt

3.6. Sonstige Gefahren N.C.

4. Erste Hilfe Maßnahmen

4.1. allgemeine Hinweise: keine besonderen Maßnahmen

4.2. nach einatmen: N.C.

4.3. nach Hautkontakt: N.C.

4.4. nach Augenkontakt: N.C.

4.5. nach Verschlucken: N.C.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. ungeeignete Löschmittel: N.C.

5.2. geeignete Löschmittel: Wasser, CO², Pulver, oder mit alkoholbeständigem Schaum.

5.3. besondere Gefährdung: N.C.

5.4. besonderes Risiko: N.C.

5.5. besondere Schutzausrüstung: N.C.

6. Maßnahmen bei unbeaufsichtigter Freisetzung

6.1. individuelle Schutzmaßnahmen: N.C.

6.2. Vorsichtsmaßnahmen: nicht in Kanalisation, Oberflächenwasser und Kanalisation gelangen lassen.

6.3. Reinigungsverfahren: Mechanisch aufnehmen.

7. Handhabung und Lagerung

7.1.	Hinweise zum sicheren Umgang:	N.C.
7.2.	Hinweise zum Brandschutz:	Zündquellen vermeiden
7.3.	Hinweise zur Lagerung:	Bei Raumtemperatur von ca. 21°C und 50% RLF.
7.4.	zu vermeidende Gebinde:	N.C.
7.5.	richtige Gebinde:	N.C.

8. Expositionsbegrenzung / persönliche Schutzausrüstung

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten: Keine

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

8.1.	technische Schutzausrüstung:	N.C.
8.2.	Hygiene:	Hände waschen.
8.3.	Grenzwerte:	N.C.
8.4.	persönliche Schutzausrüstung:	N.C.
8.5.	Atemschutz:	N.C.
8.6.	Handschutz:	N.C.
8.7.	Augenschutz:	N.C.
8.8.	Körperschutz:	N.C.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1.	Erscheinungsbild:	Schaumstoff, imprägniert.
9.2.	Form / Farbe:	Fest/ grau oder anthrazit.
9.3.	Geruch:	schwacher Eigengeruch.
9.4.	pH Wert:	N.C.
9.5.	Siedepunkt (1013 hPa):	N.C. °C
9.6.	Schmelzpunkt:	N.C. °C
9.7.	Flammpunkt:	N.C. °C
9.8.	Zündtemperatur:	N.C. °C
9.9.	untere / obere Explosionsgrenze:	0 %
9.10.	Dampfdruck (20 °C):	N.C.

- | | | |
|-------|----------------------|----------------------------|
| 9.11. | Dichte: | ca. 85 kg / m ³ |
| 9.12. | Lösemittel (Wasser): | N.C. |

10. Stabilität und Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung treten keine thermische Zersetzung, keine gefährlichen Zersetzungsprodukte und keine gefährlichen Reaktionen auf.

- | | | |
|-------|-----------------------------|------|
| 10.1. | Stabilität: | N.C. |
| 10.2. | zu vermeidende Bedingungen: | N.C. |
| 10.3. | zu vermeidende Stoffe: | N.C. |
| 10.4. | Zersetzungsprodukte: | N.C. |

11. Angaben zur Toxikologie

- | | | |
|-------|----------------------------|------|
| 11.1. | akute Toxizität: | N.C. |
| 11.2. | nach Einatmen: | N.C. |
| 11.3. | nach Hautkontakt: | N.C. |
| 11.4. | nach Augenkontakt: | N.C. |
| 11.5. | nach Verschlucken: | N.C. |
| 11.6. | zusätzliche Informationen: | N.C. |

Das Produkt ist nicht Kennzeichnungspflichtig.

12. Angaben zur Ökologie

- | | | |
|-------|------------------------|-----------------------------|
| 12.1. | Hinweise: | N.C. |
| 12.2. | Abbaubarkeit: | schwer biologisch abbaubar. |
| 12.3. | Persistenz: | N.C. |
| 12.4. | ökotoxische Wirkungen: | N.C. |

13. Hinweise zur Entsorgung

- | | | |
|-------|-----------------------------------|--------------------------------------|
| 13.1. | Hinweise zur Entsorgung: | gemäß den behördlichen Vorschriften. |
| 13.2. | Europäischer Abfallkatalog (EAK): | 70 18 71 |
| 13.3. | Verpackungsentsorgung: | gemäß den behördlichen Vorschriften. |
| 13.4. | Abfall-Klassifizierung: | N.C. |

14. Angaben zum Transport

- | | | |
|-------|------------------------|------|
| 14.1. | UN – Nummer: | N.C. |
| 14.2. | Bezeichnung des Gutes: | N.C. |

14.3.	ADR Klassifizierung:	N.C.
14.4.	IMDG Klassifizierung:	N.C.
14.5.	IATA Klassifizierung:	N.C.
14.6.	Verpackungscode:	N.C.
14.7.	Klassifizierungscode:	N.C.
14.8.	Diverse Hinweise:	N.C.

15. Vorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Umweltschutz, Gesundheitsschutz und spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch.

(EG) Verordnung Nr. 1999/45 (Zubereitungen)

(EG) Verordnung Nr. 1272/2008 (CLP)

(EG) Verordnung Nr. 1907/2006 (REACH)

Nationale Vorschriften, zusätzliche Einstufung nach GefStoffV Anhang 2:

Keine relevanten Informationen verfügbar.

Keine Beschäftigungsbeschränkung

15.2. Störfallverordnung (Anhang1)

§ 1 Abs. 1 Satz 1 N.C.

§ 1 Abs. 1 Satz 2 N.C.

Klassifizierung nach Betriebs- Sicherheitsverordnung

15.3. Wassergefährdungsklasse: N.C.

15.4. Stoffsicherheitsbeurteilung: wurde nicht durchgeführt.

Sonstige besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57 sind nicht anwendbar.

16. Sonstige Angaben

16.1 N.C.: Nicht relevant oder nicht gegeben.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen und beziehen sich auf das Produkt im Lieferzustand. Sie beschreiben unser Produkt im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse und haben nicht die Bedeutung, bestimmte Produkteigenschaften zuzusichern und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Gesetzliche Vorschriften und Bestimmungen sind in eigener Verantwortung zu beachten. Wir empfehlen in ausreichendem Maße Eigenversuche.

Sonderfugendichtband K600^{plus} für den Fensterbankanschluss

Eigenschaften:

- schlagregendicht bis 750 Pa
- dampfdiffusionsoffen
- temperaturwechselbeständig
- schalldämmend
- Verträglichkeit mit angrenzenden Baustoffen gem. DIN 18542 BG1
- witterungsunabhängig verarbeitbar
- mit Verzögerungseffekt:
 - weniger Materialverlust
 - mehr Verarbeitungszeit
- wärme- und kälteisolierend
- lösesmittelfrei, kein Gefahrstoff
- 10 Jahre Funktionsgarantie
- eingeschweißte Einzel-Rollen:
 - kein Verstauben/Verschmutzen der Bandoberflächen
 - kein ungewolltes Aufgehen der Bänder
- Rollen-Einzel-Kennzeichnung mit Verwendbarkeits-Angabe der jeweiligen Fugenbreiten (von/bis)

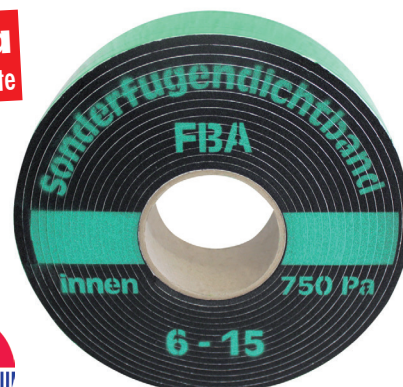
Einsatzgebiete:

Das KONTEX® Sonderfugendichtband K 600^{plus} dient zur schlagregensicheren Abdichtung von Fugen und Anschlüssen aller Art und passt sich Unebenheiten in der Fuge an bzw. füllt Hohlräume aus.

Technische Daten:		
Schaumstoffbasis	Polyurethan	
Imprägnierbasis	Acrylatharz	
	Klassifizierung	DIN
Fugendurchlässigkeit	$\alpha \leq 1,0$ [m ³ /(h.m.(daPa) ^{0,91}]	18542
Schlagregendichtheit	bis 750 Pa nach DIN 18542 BG1	EN 1027
Temperaturbeständigkeit	-20 °C bis +80 °C	
Beständigkeit gegen Licht- und Feuchteinwirkung	Forderung erfüllt	18 542
Verträglichkeit mit anderen Baustoffen	Forderungen erfüllt	18 542
Baustoffklasse	B1	4102
Dampfdiffusions-Widerstandszahl	$\mu \leq 100$	EN ISO 12572
Wärmeleitfähigkeit	$\lambda 10 \leq 0,0478$ W/m·K	52 612
Zugfestigkeit	KPa ≥ 90	1798
Bruchdehnung	≥ 190	1798
Druckverformungsrest	max. 5 %	1856
Langzeitbeständigkeit	10 Jahre Funktionsgarantie	
Lagerzeit	12 Monate bei Raumtemperatur	



≥ 750 Pa
Schlagregendichte



Lieferform:			
Bezeichnung	Rolle (lfm)	VPE (Rollen)	VPE (lfm)
30/4-10	12	16	192,00
30/6-15	8	16	128,00
30/10-20	6	16	96,00
30/15-30	4	16	64,00
35/4-10	12	14	168,00
35/6-15	8	14	112,00
35/10-20	6	14	84,00
35/15-30	4	14	56,00
40/4-10	12	12	144,00
40/6-15	8	12	96,00
40/10-20	6	12	72,00
40/15-30	4	12	48,00
45/4-10	12	10	120,00
45/6-15	8	10	80,00
45/10-20	6	10	60,00
45/15-30	4	10	40,00

Farbe: anthrazit

Verarbeitung:

Untergrund / Fugenoberfläche: Oberflächenbehandlung der Fugen: Entfernen Sie bitte Staub, Öl, Fett, altes Dichtungsmaterial und die Mörtelreste von den Fugenflanken.

Ermittlung der Fugenbreiten: Die Fugenflanken müssen parallel verlaufen. Messen Sie die Fugenbreiten aus und wählen Sie die Banddimensionen entsprechend den festgestellten / zu erwartenden Fugentoleranzen (ggf. verschiedene Banddimensionen verarbeiten)

Vorbereitung des Bandes: Beim Zuschneiden des Bandes die Zugabe von mindestens 1 cm / je m beachten. Das überkomprimierte Rollenanfangs- und -endstück abschneiden. Entfernen Sie die Abdeckung der Selbstklebefolie und kleben das vorkomprimierte Band in die Fuge ein. Beginnen Sie bei senkrechten Fugen am unteren Ende und arbeiten dann nach oben weiter. Drücken Sie die selbstklebende Seite fest gegen die Fugenflanke. Hierbei ist darauf zu achten, dass das Band nicht gelängt wird, besonders bei zu kurz geratenen Stücken. Da das Band sich nach einiger Zeit wieder auf die ursprüngliche Länge zurück zieht, könnten undichte Stellen entstehen.

Stoßstellen des Bandes: Die einzelnen Bandlängen können in der Fuge verlängert werden, indem man die genau zugeschnittenen Bänder gegeneinander stößt und leicht staucht.

Verarbeitung bei Kreuz- und T-Fugen: Das Band bitte erst in der senkrechten Fuge von unten nach oben verlegen. Anschließend die Bänder in die waagerechten Fugen einsetzen und gegen das Band in der senkrechten Fuge stoßen. Dabei das Band nicht längen, sondern stauchen.

Fenster: Auch bei Fenstern die Zugabe von mindestens 1 cm/je m beachten. Auch hier ist das Band an den 4 Ecken zu stauchen. Das Band darf nicht in einem Stück um den Blendrahmen geführt werden.

Weitere Informationen finden Sie in der separaten Verarbeitungsanleitung.

...alles ganz dicht!

Für die Güte unserer Materialien garantieren wir im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Für spezielle Baustellengegebenheiten, die nicht in dieser Darlegung enthalten sind, steht Ihnen unser technischer Beratungsdienst zur Verfügung.

Die Angaben dieses Datenblatts entbinden den Anwender nicht von seiner Sorgfaltspflicht. Da die Verarbeitung außerhalb unseres Einflussbereiches liegt, ist eine Gewährleistung für Fehlanwendungen ausgeschlossen.

KONTEX® Bausysteme GmbH & Co. KG · Verwaltung/Zentrale: Nederlandpark 23 · Produktion/Logistik: Industriestraße 3-5 · D-32825 Blomberg · Tel. 05235 50289-00 · Fax 50289-15 · www.kontex-bausysteme.de